

GOLDEGGER

*Gemeindeinformation
Mai 2017*



gemeinde goldegg



Liebe Goldeggerinnen
und Goldegger!



Welchen Weg geht Goldegg in der Seniorenbetreuung?

Diese Frage mag Ihnen/euch bereits bekannt vorkommen, war sie doch auch Leitsatz meines Vorwortes in der Gemeindeinformation Jänner 2017. Was hat sich seither getan?

Wie bereits in der Gemeindeinformation Jänner 2017 ausgeführt, war in den politischen Entscheidungen unserer Gemeindevertretung keine Mehrheit für eine Beteiligung an den geplanten Seniorenhaus-Neubauvorhaben in den Nachbargemeinden St. Veit oder Schwarzach zu finden. Auch hat eine öffentliche Gemeindeversammlung zu dieser Thematik stattgefunden, in dieser wurden in ausführlichen Diskussionsbeiträgen die pro und kontra Argumente klar abgewogen.

Das ich persönlich eine Lösung mit unseren Nachbargemeinden für machbar befunden hätte, ist sicher kein Geheimnis, vorgegeben durch die Förderrichtlinien des Landes, dass bei Neuerrichtungen von Seniorenheimen ist eine Mindestgröße von 48 Betten herzustellen ist. Dies wurde der Gemeinde Goldegg bei Anfragen auch stets so kommuniziert. Ein Haus in dieser Größenordnung ist jedoch für Goldegg finanziell keinesfalls leistbar und nicht sinnvoll, wenn man bedenkt, dass Goldegg gemäß dem Landespflegeplan 2015 - 2025 und

der demographischen Bevölkerungsentwicklung 2025 lediglich 30 Betreuungsplätze benötigt. Kennt man darüber hinaus die örtlichen familiären Strukturen, bin ich mir sicher, dass ein Altenheim mit 24 Betten für Goldegg ausreichend wäre. Dies war auch der Grund, warum eine Synergie mit einer oder beiden Nachbargemeinden als durchaus sinnvoll erschien.

Zu denken gab mir dann aber die Berichterstattung in den Salzburger Nachrichten (SN 1. Feb. 2017 und 11. März 2017), gemäß der die Gemeinden Werfen, Taxenbach und Rauris in den nächsten Jahren durch den Gemeindeausgleichsfonds des Landes geförderte Seniorenheime mit je 36 Betten errichten werden. Dadurch veranlasst, bat ich um einen Gesprächstermin bei LH Dr. Wilfried Haslauer, welcher im März 2017, in einer entsprechenden Runde von Politik und Beamten, stattfand. Bei dieser Besprechung gab ich klar zu bedenken, dass für die Bestimmung der Größenordnung eines Seniorenheimes auch die demographische Entwicklung und nicht nur die strikte 48-Bettenregelung, welche aus Wirtschaftlichkeitsüberlegungen entstanden sein dürfte, eine Rolle spielen sollte. Darüber hinaus sollte eine Unterscheidung dahingehend gemacht werden, ob eine Gemeinde bereits über ein Seniorenheim verfügt,

Impressum: Amtliche Mitteilung

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde 5622 Goldegg im Pongau, Hofmark 18, Telefon: +43 (0) 6415 / 8117-0, Email: gemeinde.goldegg@sbg.at, www.goldegg.at

Redaktion: Bürgermeister Johann Fleißner, Mag. Christiane Aschaber

Gesamtherstellung: AO Design + Druck, 5620 Schwarzach im Pongau

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Goldegg

Titelfoto: foto by: www.fotohech.com

Fotos: Gemeinde Goldegg

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

und dieses erneuern oder sanieren will, oder ob in einer Gemeinde, die bisher kein Altenheim hatte, ein völlig neues errichtet werden soll. Nicht zuletzt tat sich die Frage auf, aus welchem Grund in Werfen, Taxenbach und Rauris nunmehr trotz der Vorgaben der Förder Richtlinien kleinere Heime errichtet werden können.

Das Resümee dieses Termins mit LH Dr. Wilfried Haslauer ist nun aus meiner Sicht doch sehr positiv: Der Gemeinde Goldegg wird die Möglichkeit gegeben, in Goldegg ein Altenheim mit weniger als 48 Betten zu errichten - vorstellbar wären etwa 2 Wohngemeinschaften mit gesamt 24 Betten und einer zusätzlichen Kurzzeitpflege sowie ev. Tagesbetreuung. Dies ist, wie auch bei den Gemeinden Taxenbach und Rauris, an die Bedingung geknüpft, zur Führung des Heimes eine Verwaltungs- bzw. Betriebsgemeinschaft mit einem ande-

ren Seniorenheim, so z.B. St. Veit, zu begründen.

Nächster Schritt soll nunmehr eine umgehende Diskussion und Erarbeitung der Thematik im Sozialausschuss zusammen mit der Gemeindevertretung sein und ich hoffe, euch bereits in der nächsten Gemeindeformation wiederum etwas Neues berichten zu können.

Euer/Ihr
Johann Fleißner
Bürgermeister von Goldegg

Wechsel in den politischen Gremien

Als langjähriges Mitglied der Gemeindevertretung und Gemeindevorstellung Goldegg legte Herbert Bommer - BIG - sein Mandat mit Ende Jänner 2017 nieder. Er war seit April 2008 in der Gemeindepolitik tätig, übte in der laufenden Periode die Obmannschaft im Umweltausschuss aus und war Mitglied in diversen anderen Ausschüssen. Herbert Bommer hat die Belange der Gemeinde Goldegg mit seiner äußerst aktiven Mitarbeit in den einzelnen Gremien,

seinem Fachwissen im Finanzsektor sowie seiner Loyalität in vielerlei Angelegenheiten und Herausforderungen stets bestens unterstützt. Dafür gebührt ihm ein großer Dank.

Aufgrund der Listenreihung für die Gemeindevertretungswahl 2014 rückte Herr LAbg. Cyriak Schwaighofer in die Gemeindevertretung nach. In der Sitzung der Gemeindevertretung am 15. Februar 2017 wurde Herr LAbg. Cyriak Schwaighofer von Bgm. Johann Fleißner angelobt, in die Gemeindevorstellung gewählt und als Mitglied in den Finanz-, Umwelt- sowie Wirtschafts- und Tourismusausschuss bestellt.

Der Bürgermeister sowie die Amtsleitung der Gemeinde Goldegg bedauern die Mandatsniederlegung durch Herbert Bommer sehr, wünschen ihm jedoch persönlich alles erdenklich Gute.

LAbg. Cyriak Schwaighofer wünschen sie alles Gute für seine neuen Aufgaben und freuen sich auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit in der Gemeindepolitik.



Herbert Bommer



LAbg. Cyriak Schwaighofer

Neubau des Abwasserkanals und der Wasserleitung an der Südseite des Goldeggersees

Nach umfangreichen Vorbereitungen der Baumaßnahmen im Naturschutzgebiet von Goldegg konnten in Abstimmung mit der Wasserrechts- und Naturschutzbehörde die Bauarbeiten im Oktober 2016 beginnen. Wegen der sensiblen ökologischen Naturlandschaft und mit Rücksicht auf den Tourismus wurden die Arbeiten in einem engen Zeitfenster ausgeführt. Um die Zeitvorgaben einhalten zu können, waren bis zu 12 Arbeiter und 5 Bagger der Firma Empl-Bau im Einsatz.

Bauablauf

Die Arbeiten wurden in drei Bauabschnitte eingeteilt. Der erste Abschnitt, von der Tischlerei Haslinger bis zur Badeanstalt, wurde im Herbst 2016 errichtet. Ende Februar 2017 konnte dann mit den Arbeiten am zweiten und am dritten Abschnitt begonnen werden. Trotz des schwierigen Baugrundes mit hartem Fels, extrem weichem Boden und permanentem Wassereintritt in die Baugrube konnten die Arbeiten in den sensiblen Bereichen rund um den See fristgerecht fertiggestellt werden.

Die Restarbeiten, an der Ortseinfahrt Goldegg, werden mit den Straßenbauarbeiten in Kürze abgeschlossen sein.

Nachhaltige Baumaßnahmen für die Zukunft

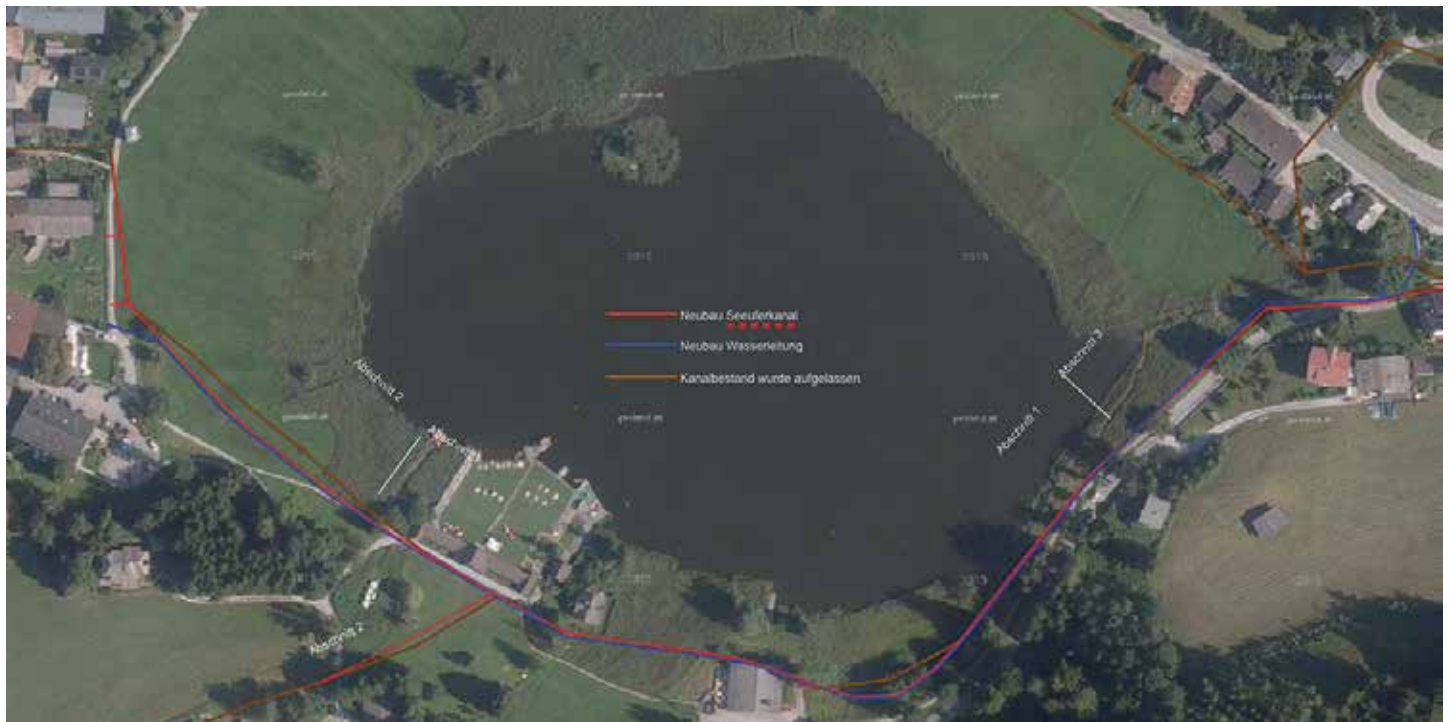
Durch die Neuerrichtung des Kanals konnten die im Landschaftsbild störenden Schachtbauwerke rückgebaut werden.

Außerdem wurden, aufgrund neuer Reinigungstechnologien viele Schächte entlang des Seekanals ganz aufgelassen.

Der größere Rohrdurchmesser und die Wahl hochwertiger Rohrmaterialien bedeuten für die weitere Zukunft einen optimalen Schutz der Seelandschaft.

Mit der zusätzlichen Errichtung einer Wasserleitung im Bereich der Regenerationszentrum Goldegg bis zum Ortskern wird ein Ringschluss erzeugt, somit eine nachhaltige Versorgungssicherheit erreicht. Zusätzlich wird im Falle eines Feuerlöscheinsatzes ein ausreichender Wasserdruck für die Ortsfeuerwehr erzeugt.

Projektkosten: € 500.000,-.



Verbauung Schmiedhofgraben

In den vergangenen Jahren kam es bei Starkregenergieenissen immer wieder zu Ausschwemmungen in die Felder entlang des Schmiedhofgrabens. Um dem Herr zu werden, wurde durch die Wildbach- und Lawinverbauung (WLV) eine Variante zur Verbauung des Grabens ausgearbeitet, welche mittlerweile unter Beteiligung des Flächenwirtschaftsprojektes Hochploid (FWP-Hochploid), der WLV, der Eigentümer und der Gemeinde umgesetzt werden konnte.

Es handelt sich um ein kleines Verbauungsprojekt bestehend aus mehreren Holzkrainerwänden zur Solsicherung des Grabens. Die Finanzierung der Kosten in Höhe von rund € 25.000,- erfolgte hauptsächlich über das FWP-Hochploid, Position technische Begleitmaßnahmen, sowie einen Kostenbeitrag der Gemeinde

Goldegg in Höhe von 25%. Technisch umgesetzt wurde das Projekt durch die WLV in Zusammenarbeit mit den Interessenten.



Verbindungsweg Lend - Goldegg

Mit stetigem Baufortschritt am Güterweg Burglehen kam immer mehr der Wunsch auf, auch das verbleibende Wegstück (Steilstück) zwischen Lend und Goldegg zu entschärfen. Dafür wäre ein Abschnitt von rund 530 m durch den Einbau von zwei Kehren neu zu schaffen. Die Gemeindevertretung hat sich trotz hoher Kosten für diese Vorhaben ausgesprochen. Das Projekt würde im Zuge der Wegbaustelle Burglehen umgesetzt. Wesentlich sind vorab noch die Entschei-

dungen der Gemeinden Goldegg und Lend, sowie das endgültige Einverständnis der Grundeigentümer. Durch das Referat Ländliche Verkehrsinfrastruktur beim Amt der Salzburger Landesregierung wurde eine Planung erstellt und eine Kostenschätzung vorgenommen, der gemäß sich die die Gesamtkosten für beide Gemeinden auf rund € 400.000,- belaufen. Eine jeweilige Förderung aus den Mitteln des Gemeindeausgleichsfonds ist zu erwarten.



Sanierung des ländlichen Wegenetzes durch den Güterwegeverband

Das ländliche Straßennetz wird alle 3 Jahre einer Sanierung unterzogen. Unsere Gemeinde ist dieses Jahr für diese so wichtigen Erhaltungsmaßnahmen



vorgesehen. Dazu werden an der Asphaltoberfläche Risse, Verdrückungen, Ausmagerungen und der gleichen durch das Aufbringen von Asphaltmischgut oder Bitumenemulsion und Splitt ausgebessert.

Zirka 2 bis 3 Wochen nach Abschluss der Arbeiten wird überschüssiger Splitt mit Kehrmaschinen wieder entfernt. Bis dahin ist die Benützung der Wege nur mit besonderer Achtsamkeit möglich. Hinweisschilder und Geschwindigkeitsbeschränkungen weisen auf die möglichen Gefahren hin. Diese Erhaltungsmaßnahmen bringen vorübergehend Erschwernisse, sichern aber langfristig die Qualität der Wege. Daher ersuchen wir um Verständnis und Rücksichtnahme auf die spezielle Situation, die sich alle 3 Jahre über wenige Wochen ergibt.

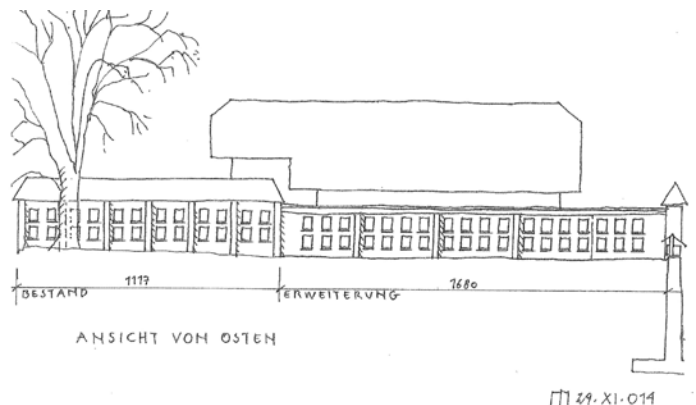
Erweiterung Urnenfriedhof

Im Jahr 2004 wurde im Rahmen der Friedhofserweiterung auch ein eigener Bereich für die Urnenbestattung errichtet. Dieser befindet sich als ca. 11 m lange Urnennischenwand westlich der gräflichen Gruft an der Grenze zum Wohnhaus Unterrainer. Es sind darin in zwei Reihen 24 Urnennischen untergebracht.

Da die Urnenbestattung in den vergangenen Jahren immer stärker zugenommen hat, ist der Urnenfriedhof nunmehr fast gänzlich belegt. Eine Erweiterung ist daher dringend erforderlich. Die Gemeindevorstellung hat sich entschieden, mit der Planung dieser Maßnahme Architekt Matthias Mülitzer zu betrauen, welcher bereits für die Friedhofserweiterung 2004 verantwortlich war. Die Planung sieht eine ca. 17 m lange Verlängerung der bestehenden Urnenwand in ähnlicher Bauweise vor. Die Urnennischen würden in gleicher Größe und Ausformung wiederum zweireihig übereinander angeordnet, als Abdeckung wird ein nach außen fallendes Pultdach - wie bei den alten Friedhofsmauern - vorgeschlagen. In dieser Form

können insgesamt 36 weitere Urnennischengräber entstehen.

Die Kosten für die Erweiterung des Urnenfriedhofes belaufen sich schätzungsweise auf € 85.000,00 bis € 90.000,00. Das Projekt wurde von der Ortsbildschutzkommission und dem Denkmalamt bereits positiv beurteilt und soll nach Vorliegen der bau- und sanitätspolizeilichen Bewilligung der Bezirkshauptmannschaft noch dieses Jahr umgesetzt werden.



Wohnprojekt Goldeggweng - Belebung des Ortszentrums

Die Lainer Projektmanagement GmbH plant im Ortszentrum von Goldeggweng den Bau einer Wohnanlage, bestehend aus 14 Wohnungen sowie einem ebenerdigen Geschäftslokal für die Kramerstub'n (Nahversorger mit Cafe). Das Projekt verfolgt neben der Schaffung leistbaren Wohnraums das Ziel, das Ortszentrum von Goldeggweng weiter zu beleben. In diesem Zusammenhang wäre auch angedacht, im betroffenen Bereich (Kreuzungsbereich Goldegger

Landesstraße - Böndlseestraße) eine verkehrsberuhigte Zone zu schaffen. Ein Verkehrsplaner wurde mit der Erstellung eines Umsetzungsvorschlags beauftragt. An das Land Salzburg wurde das Ersuchen auf bestmögliche Unterstützung des Vorhabens gestellt.

Hinsichtlich des derzeit auf dem Areal befindlichen Fußballplatzes ist die Gemeinde um eine Ersatzlösung bemüht.



Achtung – Gegenverkehr auf der Zufahrt zum Parkplatz Einklang



Aus gegebenen Anlass möchten wir die Verkehrsregelung rund um das Gemeindehaus in Erinnerung rufen: Entgegen der vorherrschenden Meinung handelt es sich bei der Zu- und Abfahrt zum/vom Parkplatz Einklang um keine Einbahnstraße, sondern lediglich um eine sog. „unechte“ Einbahn. Verordnet ist nicht das Gebot „Einbahnstraße“, sondern ein „Einfahrt verboten“ aus der jeweils entgegenkommenden Fahrt-

richtung. Definitiv davon ausgenommen ist das Haus Unterrainer, Fahrzeuge von dieser Liegenschaft kommend dürfen zwischen Gemeindeamt und Kirche auf die Ortsdurchfahrt ausfahren. Es muss daher auf diesem Streckenstück stets mit Gegenverkehr gerechnet werden.

Im Schadensfall ist mit einem Teilverschulden zu rechnen.

Blumenwiesenaktion zur Unterstützung der Bienen

Im vergangenen Jahr wurde mit dem Projekt „Fuder“ des Künstlers Markus Scherer, initiiert vom Kulturverein Schloss Goldegg, ein wenig an der Schraube der



Zeit gedreht. Wie früher durften rund um das Schloss Goldegg und den Goldeggsee wieder Blumenwiesen

wachsen. Verzichtet wurde auf den Einsatz von Rasenmäher und Trimmer, um das Grün zur Rasenfläche zurechtzustutzen.

Immer mehr wird uns bewusst, dass auch für verschiedene Lebewesen, insbesondere die Bienen, das allmähliche Verschwinden der Blumenwiesen immense Auswirkungen hat, weshalb seitens des Naturschutzes österreichweite Kampagnen zu diesem Thema gestartet werden.

Auch die Gemeinde Goldegg hat sich entschieden, einen Teil zur Wiederbelebung der Blumenwiesen und damit zum Erhalt unserer Bienenpopulation beizutragen, und ihre Grünflächen vermehrt wieder wachsen zu lassen. Mit Ausnahme der Kinderspielplätze soll auf das Zurechtstutzen der Rasenflächen verzichtet und die Landschaft mit den entstehenden Blumenwiesen verschönert werden.

Rasenmähen und Durchführung ähnlicher Arbeiten

Wir möchten Sie bitten, **in den Morgenstunden vor 08:00 Uhr** und möglichst auch **während der üblichen Mittagsruhezeit (zwischen 12:00 und 15:00 Uhr)** sowie **an Sonn- und Feiertagen** (Arbeitsruhegesetz) die Durchführung lärmender Tätigkeiten (wie z.B. Rasenmähen, Holzabschneiden usw.) zu unterlassen.

Natürlich macht es dabei einen Unterschied ob jemand in einer Siedlung oder weitem allein wohnt oder ob sich in der Umgebung alte, kranke, Erholung suchende Menschen bzw. Kleinkinder befinden.

Gerade darin liegt die Meinung, dass einfach an das gesunde Empfinden jedes Einzelnen appelliert wer-

den soll. Viele Gäste schätzen Goldegg als Dorf, wo man Ruhe und Erholung findet. Gönnen wir uns doch auch selber diese unschätzbare Annehmlichkeit.



Hundehaltung

Bei der Gemeinde Goldegg langen vermehrt Beschwerden über streunende oder nicht angeleinte Hunde sowie über durch Hunde verursachte Verunreinigungen, insbesondere das Hinterlassen von Hundekot, ein.

Aus gegebenem Anlass erlaube wir uns neuerlich auf die im Mai 2016 durch die Gemeindevertretung beschlossene ortspolizeiliche Verordnung - Hundehalteverordnung hinzuweisen, welche im wesentlichen folgende Punkte enthält:

Hundeleinenzwang

Hunde sind innerhalb der Ortsgebiete sowie im Umkreis von 100m von Hofverbänden (mit Ausnahme des hofeigenen Hundes) an der Leine zu führen, und zwar so, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres möglich ist.

Hundekotentfernungspflicht

Durch Hunde verursachte Verunreinigungen, insbesondere Hundekot, sind durch den Hundehalter unverzüglich zu beseitigen.

Hundeverbotszone - Betretungsverbot

Verboten sind Hunde:

- im Bereich des Volksschulgeländes und des Kindergartens
- auf öffentlichen Spielplätzen
- am Friedhof

Ausnahmen

Betretungsverbot und Leinenpflicht gelten nicht für Hunde, deren bestimmungsgemäßer Gebrauch dies ausschließt (z.B. für Hunde von Sicherheitsorganen im Einsatz, Such- und Rettungshunde sowie für geprüfte Partnerhunde).

Meldepflicht

Im Gemeindegebiet gehaltene, über zwölf Wochen alte Hunde müssen vom Hundehalter der Gemeinde innerhalb einer Woche ab Beginn der Haltung gemeldet werden.

Strafbestimmung

Wer gegen die Bestimmungen der Hundehalteverordnung verstößt, begeht eine Verwaltungsübertretung und kann mit einer Geldstrafe bis zu € 5.000,00 oder für den Fall der Uneinbringlichkeit mit einer Ersatzfreiheitsstrafe bis zu einer Woche belangt werden.

Darüber hinaus verweisen wir auf die seitens der Gemeinde im gesamten Ortsgebiet eingerichteten Hundetoiletten und ersuchen von den dort befindlichen „Gassi-Sackerl“ Gebrauch zu machen. Außerdem bitten wir, die Sackerl im Anschluss nicht in Wald und Wiese, sondern auch wirklich in den dafür vorgesehenen Mülleimern zu entsorgen.

Wir danken für Ihr Verständnis.



Personalwechsel in der Schulkindbetreuung Goldegg

Christina Wimmer BEd betreute seit Oktober 2016 die Kinder der Schulkindgruppe in der VS Goldegg. Als ausgebildete Lehrerin erhielt Christina jedoch bereits nach kurzer Zeit eine Lehramtsstelle und übergab die Betreuung der Schulkindgruppe im Februar 2017 vorerst an Kindergartenpädagogin Karin Rottermann und das übrige Kindergartenteam. Mit Anfang April 2017 konnte Theresa Hettegger BEd als neue Pädagogin zur Betreuung unserer Volksschulkinder gewonnen werden. Theresa ist in St. Veit wohnhaft und Absolventin der Bachelorstudien für Lehramt an Volksschulen sowie für Lehramt kath. Religion an Pflichtschulen. Sie bleibt uns bis September 2017 in dieser Funktion erhalten, dann wird auch sie in den Lehrerberuf wechseln.

Wir bedanken uns bei Christina Wimmer für ihre hervorragende Arbeit und wünschen ihr viel Erfolg und Spaß in ihrer neuen Tätigkeit. Beim Kindergartenteam

bedanken wir uns für das große Maß an Flexibilität, mit dem der kurzzeitig entstandene Personalengpass überwunden werden konnte. Theresa Hettegger wünschen wir eine schöne und lehrreiche Zeit bei uns, aus der sie wertvolle Erfahrungen für ihre Tätigkeit als Lehrerin schöpfen kann, vor allem aber viel Spaß mit den Kindern.



Christina Wimmer



Theresa Hettegger

Stellenausschreibungen

Die Gemeinde Goldegg schreibt folgende Planstelle zur Besetzung ab 11. September 2017 aus:

Diplom. Hortpädagoge(In), Kindergartenpädagoge(In) oder Volksschulpädagoge(In)

für die Schulkindgruppe Goldegg
Teilzeit im Ausmaß von 62,5 %, 25 Wochenstunden

Ihre Aufgaben sind:

Selbstständige Führung der Schulkindgruppe Goldegg

Von den Bewerbern(Innen) erwarten wir:

- Abschluss einer Höheren Bundeslehranstalt für Kindergarten mit Reifeprüfung (ev. mit Zusatzausbildung Hortpädagogik), einer Pädagogischen Akademie für Volksschullehrer(in) bzw. gleichwertige Ausbildung.
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift.
- Ausdrucks- und Organisationsfähigkeit, Flexibilität in der Dienstzeiteinteilung.
- Teamgeist/Selbstständigkeit.
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung.
- Österreichische(r) StaatsbürgerIn oder EU-BürgerIn.
- Vollendung des 18. Lebensjahres, bei männlichen Bewerbern der abgeleistete Grundwehr- od. Zivildienst oder der Nachweis der Befreiung.

Anstellung und Entlohnung:

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt auf Grund der Bestimmungen des Salzburger Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes.

Hinweise:

- Die Vergabe der Stelle erfolgt unter Beachtung des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes.
- Personen mit Behinderungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden auch ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Richten Sie Ihre Bewerbung unter Vorlage der üblichen Unterlagen an das Gemeindeamt Goldegg.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Der Bürgermeister: Johann Fleißner

Ferialpraktikant/innen für die Sommerferien 2017

2 Stellen als Ferialpraktikant/in in der Ferienbetreuung der Schulkinder, Beschäftigungsdauer je 4 Wochen

Wer Interesse an diesen Stellen hat, richtet bitte eine formlose Bewerbung bis **19. Mai 2017**
an das Bürgerservice der Gemeinde Goldegg.

Neu im Reinigungsteam der Gemeinde Goldegg

Seit 22. März dieses Jahres verstärkt Michaela Deutsch das Team der Gemeinde Goldegg. Sie ist als Reinigungskraft in der Krabbelgruppe Goldeggweng tätig.

Wir freuen uns Michaela für den Dienst in der Gemeinde Goldegg gewonnen zu haben und wünschen ihr für ihre neue Aufgabe alles Gute.

Ferienbetreuung 2017

Ferienbetreuung 6 bis 12jährige

Auch heuer bietet die Gemeinde Goldegg wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder von 6 bis 12 Jahren an. Dieses Betreuungsangebot können auch Gästekinder gerne in Anspruch nehmen.

Betreuungszeit:

Montag bis Freitag von 06:45 Uhr bis 17:00 Uhr

Anmeldung:

Kindergarten Goldegg oder Gemeinde Goldegg

Die Anmeldung ist nur wochenweise möglich - es besteht keine tägliche Anwesenheitspflicht.

Kosten:

€ 45,00 pro Woche

Themen Ferienprogramm:

Bewegung, Genuss, Wasser, Kreativität, Wald usw.

Das detaillierte Ferienprogramm ist im Kindergarten und auf der Gemeinde erhältlich.

Ferienbetreuung Kindergarten

Wie auch in den Vorjahren wird in Zusammenarbeit mit unseren Nachbargemeinden Schwarzach/Pg. und St. Veit/Pg. eine durchgehende Ferienbetreuung für unsere Kindergartenkinder angeboten. Der Kindergarten Goldegg ist vom 31.07.2017 bis 25.08.2017 geschlossen. Für diesen Zeitraum stehen die Kindergärten in unseren Nachbargemeinden zur Verfügung.



In der übrigen Ferienzeit ist der Kindergarten täglich von 06:45 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Der Ferientarif für den Kindergarten Goldegg beträgt wöchentlich € 22,00.

Ferienbetreuung Krabbelstube

Die Krabbelstube hat während der Ferien von 31.07.2017 bis 11.08.2017 geschlossen. In der restlichen Ferienzeit steht sie den Kindern zu den gewohnten Öffnungszeiten von 07:00 Uhr bis 13:00 Uhr zur Verfügung. Für die Krabbelstube gelten auch während der Ferien die üblichen Tarife.

Zirkusfest im Kindergarten

Am Rosenmontag fand für Groß und Klein im Kindergarten ein Zirkusfest statt. Dieses Fest wurde im Rahmen des Jahresprojektes SALTO-Salzburg together against obesity - mit dem Schwerpunkt Erlernen und Üben von motorischen Fähigkeiten abgehalten. Das Ziel, einen gesunden Lebensstil auch den Allerkleinsten zu vermitteln, wurde durch viele verschiedene Spielstationen ermöglicht. Die Kindergartenkinder, sowie Eltern und auch Geschwister durften sich als Artisten, tollpatschige Clowns und auch als Zirkustiere ausprobieren. Grundlegende Bewegungsformen wie Laufen, Springen, Werfen, Fangen, Balancieren und auch Klettern wurden so spielerisch geschult und den Kindern die Freude an der Bewegung näher gebracht.

Maria Hammerschmid (Leiterin)



Der Osterhase in der Krabbelstube

Schwungvoll hielt der Frühling Einzug. Viele lustige Aktivitäten bereicherten unsere Vormittage. Es wurden Osterkörbchen gebastelt, Küken mit Schafwolle gedruckt, ein Osterhasenlied und ein lustiges Fingerspiel gelernt.

Der Osterhase war dann auch ganz heimlich zu Besuch in der Krabbelstube und hat unsere Körbchen reich befüllt.

Ein herzliches Dankeschön an Eva Pronebner! Eva brachte uns echte Hühnereier im Brutkasten und somit konnten wir kleine Küken beim Schlüpfen aus dem Ei beobachten.

Gabriele Amering (Gruppenführung)



„Karlinchen“ - ein Singspiel der Volksschule Goldegg

Am 15. März fand die Premiere statt: das Singspiel der 4b/3a-Klasse der Volksschule Goldegg fand seinen Weg in die Ohren, Augen und Herzen der kindlichen Zuschauer.

Tanja Jagersberger hatte in den Sommerferien 2016 eine Idee: wie wäre es, zur Thematik „Flucht“ mit den Schulkindern ein Theaterstück aufzuführen? Sie fand das Buch „Karlinchen. Ein Kind auf der Flucht“ von Annegert Fuchshuber, das in sehr kindgerechter,



phantasievoller Weise Angst, Anders-Sein, Ablehnung, Hunger und Not anspricht und eine mögliche Lösung bietet.

Astrid Pamminger ließ sich von Tanjas Engagement sofort mitreißen und beide arbeiteten gemeinsam

ein Konzept aus: Herstellung der Bühnenbilder und Kostüme durch die 4b unter Anleitung von Astrid Pamminger, Tanja Jagersberger steuerte Lieder und Musik bei. In einer beispielhaften Kooperation mit dem Musikum St. Johann (Peter Pichler, Jürgen Stummer, Tanja Jagersberger als Instrumentalisten) und der Volksschule Goldegg (Astrid Pamminger, Sandra Radler und die Kinder der 4b/3a) wurde in nur fünfmonatiger Vorbereitung ein wundervolles Singspiel erarbeitet und einstudiert.

Karlinchen ist ein Kind, das im Krieg alles verloren hat. Auf seiner Flucht gelangt es zu den merkwürdigsten Menschen, die es aber allesamt ablehnen, weil es nicht so ist wie sie. Unbeirrt setzt Karlinchen seinen Weg fort. Am schärfsten schlägt ihm die Ablehnung von Seiten der „Raffschaffer“ entgegen, ein Zerrbild unserer Konsumgesellschaft.

Erlösung und Heimat wird Karlinchen bei einem Narren zuteil, der in seinem Baumhaus abseits der Gesellschaft wohnt, einem Sonderling also. Hier findet das Kind jene Menschlichkeit, nach der es so lange verzweifelt wie vergeblich suchte.

Nach der Abendvorstellung gab es ein geselliges Miteinander am Buffet, welches die Asylanten im Schloss zubereitet hatten.

Ein sehr schönes Projekt, bei dem die mitwirkenden Kinder und hoffentlich auch die Zuschauer einiges lernen durften!

Volksschule Goldegg

musikum

Das Singen oder das Erlernen eines Instruments ist ein sinnliches Erlebnis, fördert das Selbstvertrauen und soziale Fähigkeiten, schärft die Wahrnehmung und schult das Gedächtnis.

Des Weiteren hat das Musizieren sehr positive Auswirkungen auf Sprachstörungen, Feinmotorik und Konzentrationsfähigkeit.

Es wirkt sich positiv auf die Entwicklung und die Persönlichkeit aus und prägt den gesamten Lebensweg.

Rückschau Schuljahr 2015/2016:

Veranstaltungen:

Das Musikum Goldegg war im letzten Schuljahr mit ihren Lehrern und Schüler/innen bei insgesamt 11 Veranstaltungen präsent.

Neben diversen Veranstaltungen wie Messgestaltungen, Klassenabenden, Beteiligung am Projekt „Schule musiziert“, gestalteten am 1. März 2016 verschiedene Ensembles ein Schülerkonzert im Regenerationszentrum.

Als Gemeinschaftsprojekt Musikum & Volksschule kam ein musikalisches Märchen im Schloss Goldegg zur Aufführung und dort fand am Ende des Schuljahres auch noch ein Absolventenkonzert für Trompete statt.

Wettbewerbe:

Prima la Musica Landeswettbewerb in Salzburg
Februar 2016: Viola Pracher - Violoncello 1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb!

Prima la Musica Bundeswettbewerb in Linz

Mai/Juni 2016: Viola Pracher - Violoncello 3. Preis



Übertrittsprüfungen (verpflichtend):

Unterstufe / LA Bronze:

Viola Pracher, Violoncello

Katharina Radacher, Querflöte

Lara Pitzek, Harfe



Anna Ammerer, Klarinette

Jakob Burgschwaiger, Tenorhorn

Mittelstufe / LA Silber:

Matthias Eckinger, Trompete

Fabian Rohmoser, Klarinette

Wir gratulieren sehr herzlich zu diesen tollen Leistungen!

Schuljahr 2016/2017:

Schülerstand:

Instrumental und Gesang 46

Ganzheitliches Musizieren 57

Sonstige Fächer:

Musikkunde, Orchester, Singschule 20

Im laufenden Schuljahr werden im Musikum Goldegg insgesamt 123 Schüler/innen ausgebildet!

Das Kooperationsmodell „Ganzheitliches Musizieren“ mit der Volksschule Goldegg und dem Musikum wird auch in diesem Schuljahr wieder fortgesetzt!

Termine Neuanmeldungen für das Schuljahr 2017/2018:

Mo. 08. Mai 2017, Do. 11. Mai 2017 und Do. 18. Mai 2017 jeweils von 18.00 - 19:30 Uhr im Musikum St. Johann

Anmeldungen können auch unter:

stjohann@musikum.at getätigt werden.

Für Familien mit geringem Einkommen besteht die Möglichkeit einer Schulgeldermäßigung von bis zu 30 Prozent!

Weitere Informationen über das Musikum erhalten Sie unter: www.musikum.at

*Für das Musikum: Helmut Taferner, Direktor
Christine Lainer, Sekretariat*

Neuigkeiten beim Tourismusverband Goldegg am See

Anschaffung Anfrage- und Buchungssystem Capcorn

Online Reservierungen und Buchungen haben in den letzten Jahren enorm an Bedeutung gewonnen. Der Gast möchte rasch und unkompliziert buchen. Nahezu alle Regionen und Orte im SalzburgerLand haben bereits ein System, mit dem auf Vermieter- und Tourismusverbandebene gearbeitet wird. Um wettbewerbsfähig zu bleiben, ist es unerlässlich, dass auch wir mit einem solchen Programm arbeiten. Wir haben mit der Firma Capcorn einen professionellen und renommierten Partner gefunden, der sehr erfolgreich auch große Destinationen wie Saalbach oder Ober Tauern betreut.

Wir freuen uns, dass wir dieses Projekt in Zusammenarbeit mit der Salzburger Sonnenterrasse St. Veit und Schwarzach umsetzen.

Das Buchungs- und Reservierungssystem Capcorn wird Anfang Mai online gestellt.

Image-Videos zu verschiedenen Urlaubsthemen

In diesem Jahr produzieren wir einige kurze Imagevideos. Davon wurden zwei bereits veröffentlicht: das Winter- und Wandervideo. Diese Videos kann man sich auf der Webseite www.goldeggamsee.at oder auf Facebook auf der Seite „Tourismusverband Goldegg am See“ anschauen. Wir freuen uns über zahlreiche „Likes“ und geteilte Inhalte. Die weiteren Themen der nächsten Videos sind: Kultur & Kunst - Schloss Goldegg, Golf und Sommer/Badeurlaub.

Tagungsbroschüre

Ein Ziel des TVB ist es, die Vermarktung des Tagungs- und Seminarangebotes in Goldegg zu forcieren. Als ersten Schritt dafür haben wir eine Tagungsbroschüre gestaltet, die als gemeinsames Produkt der Gemeinde Goldegg, Kulturverein Schloss Goldegg und Tourismusverband Goldegg produziert wurde. In der Broschüre wird das umfassende Angebot mit den wichtigsten Informationen über die Räumlichkeiten im Schloss Goldegg und Haus Einklang beschrieben.

Kräuterwanderungen

Um den Gästen den Sommerurlaub noch „schmackhafter“ machen zu können, unterstützt der Tourismusverband die von Michaela Hettegger und Andrea Rachensperger angebotenen Kräuterwanderungen „Von der Wiese in den Kochtopf“

Termine 2017: 4./18./24. Mai, 1./14./29. Juni, 13./20./27. Juli und 3./10./17./24./31. August
Beginn: 10 Uhr bis ca. 13 Uhr

Goldegger Gäste bekommen von den Vermietern einen Ermäßigungs-Gutschein ausgehändigt. Die Anmeldung zur Kräuterwanderung erfolgt direkt im Gasthof Pesbichl (Tel: 06416 7314)

Personalwechsel

Réka Buday, MA arbeitet seit Jänner 2016 beim Tourismusverband. Seither hat sie ihren Aufgabenbereich zuverlässig und professionell erfüllt. Sie war zuständig für mehrere neue Initiativen, die in den letzten eineinhalb Jahren im Goldegger Tourismus umgesetzt wurden. In freudiger Erwartung auf ihr erstes Kind wird sie mit Juni dieses Jahres die Zeit des Mutterschutzes antreten und ein Jahr Karenzzeit in Anspruch nehmen. Wir wünschen unserer Kollegin Réka viel Kraft und Segen zur Geburt ihres Kindes und glückliche Stunden im Kreise ihrer Familie.

Als Karenzvertretung beginnt Frau Corina Keil am 2. Mai 2017 ihre Tätigkeit für den TVB Goldegg. Corina



Im Bild v.l.n.r.: Corina Keil und Réka Buday.

hat die HLW mit Schwerpunkt Wellness in Hallein mit Matura abgeschlossen. Sie hat öfter als Servicekraft im Gastgewerbe gearbeitet und war bis zuletzt als Sachbearbeiterin im Einkauf bei einem großen Produktionsbetrieb beschäftigt. Sie wohnt in St. Veit und kennt Goldegg und die Umgebung sehr gut. Wir wünschen Corina viel Erfolg und Freude für die neue Tätigkeit.

*Obmann Reinhard Gesinger-Sparr
und das Team des TVB Goldegg*

Ehejubiläum 2017

Am 23. April 2017 feierten zahlreiche Jubelpaare ihr silbernes, goldenes und diamantenes Ehejubiläum. Die Pfarre und die Gemeinde Goldegg gratulieren 2 Ehepaaren zu 25 Ehejahren, 4 Paaren zu 50 Ehejahren und 2 zu 60 Jahren Ehe.

Wir wünschen allen Jubelpaaren nochmals alles Gute, Gesundheit und noch viele gemeinsame, wunderschöne Jahre.



25 Jahre: Johann & Reinhilde Rohrmoser, Josef & Anneliese Pronebner

*50 Jahre: Erich & Brigitte Gumpold, Josef & Irmina Gruber
Karlheinz & Monika Gerlach, Siegfried & Frieda Höllwart*

*60 Jahre: Johann & Hildegard Klettner
Karl & Magdalena Haslinger*

OFK-Wechsel in Goldegg

Da die fünfjährige Periode unseres jetzigen, sehr engagierten Ortsfeuerwehrkommandanten Gottfried Harlander altersbedingt dieses Jahr zu Ende geht, wurde im Rahmen der 98. Mitgliederversammlung am 17.03.2017 ein neuer OFK gewählt.

Bei der von Bürgermeister Johann Fleißner durchgeführten Wahl wurde Kamerad Stefan Berger mit einem ausgezeichneten Wahlergebnis zum neuen Ortsfeuerwehrkommandanten der Gemeinde gewählt.

Wir gratulieren dem neuen Ortsfeuerwehrkommandanten Stefan Berger und wünschen ihm viel Erfolg in dieser Funktion. Dem scheidenden OFK Gottfried Harlander danken wir für den großartigen Einsatz und sein Engagement für das Feuerwehrwesen.

Im Rahmen der heurigen Florianifeier am Samstag, dem 20. Mai 2017, wird das Kommando offiziell übergeben und der Ortsfeuerwehrrat mit seinen Funktoren der Bevölkerung vorgestellt.



Im Bild v.l.n.r.: BGM Johann Fleißner, AFK Roman Spiegel, OFK Gottfried Harlander, neu-gewählter OFK Stefan Berger, BFK Robert Lottermoser, OFK-Stv. Franz Harlander.

Wissenstest der Feuerwehrjugend

Im ganzen Land Salzburg fand am Samstag, dem 08.04.2017, der Wissenstest der Feuerwehrjugend statt. 176 Jugendliche aus dem Bezirk Pongau traten in Großarl zum Wissensspiel bzw. Wissenstest an. Darunter auch 5 Jugendliche unserer Gemeinde (Julian Ammerer, Lukas Kranabetter, Elias Mayr, Thomas Mittersteiner, Philip Weissöfner). An 8 Stationen konn-



ten die Jugendlichen ihr Wissen in den Bereichen Organisation, Technik, Unfallverhütung, Brand- und Löschlehre sowie in Knoten- und Gerätekunde unter

Beweis stellen. Dabei ging es vor allem um Geschick, Schnelligkeit und natürlich auch um Glück, um das heißbegehrte Abzeichen in den jeweiligen Leistungsstufen Bronze, Silber und Gold zu erhalten.

Unsere 5 Burschen absolvierten alle die Leistungsstufe Gold und bewältigten dies ausgezeichnet. Wir gratulieren ihnen recht herzlich und danken unseren Jugendbetreuern Michaela Harlander und Christopher Steinberger für die gute Vorbereitung.

Feuerwehrjugend als sinnvolle Freizeitbeschäftigung!

Die Mitgliedschaft in der Feuerwehrjugend stellt eine sinnvolle und aufregende Freizeitgestaltung dar und sichert den Nachwuchs der freiwilligen Helfer. Mit Vollendung des 10. Lebensjahres haben die Jugendlichen die Möglichkeit der Feuerwehr beizutreten, und bis zum vollendeten 15. Lebensjahr gibt es viele Ausbildungsmöglichkeiten bzw. werden die Jugendlichen mit den zukünftigen Aufgaben eines aktiven Feuerwehrmitgliedes spielerisch vertraut gemacht.

Wenn euer Kind Interesse hat bzw. Fragen, dann meldet euch einfach bei Michaela Harlander 0664/2042095 (unter der Woche ab 17 Uhr).

Fotodokumentation der Goldegger Bauernhöfe

Feuerwehrkommandant a.D. Gottfried Harlander hat sich zum Ziel gesetzt, zur Verwendung durch die freiwillige Feuerwehr eine Fotodokumentation sämtlicher Goldegger Bauernhöfe zu erstellen. Die Fotografien sollen dazu dienen, den Mitgliedern der örtlichen Feuerwehr anhand einer Power-Point-Präsentation sowie einer Hofkarte die einzelnen Landwirtschaften, deren Namen und Situierung wieder näher zu bringen. Gerade jungen oder zugezogenen Kameraden sind die Hofnamen oft kein Begriff, was im Einsatz von Nachteil sein kann.

Angeregt durch dieses Vorhaben will auch der Museumsverein Goldegg die „Schätze“ unserer Höfe für die Nachwelt festhalten. Insbesondere sollen alte Stadln, welche immer mehr aus den Feldern und Wiesen verschwinden, sowie Bauernstuben dokumentiert werden. Der Museumsverein bittet für diesen Zweck sämtliche Bauern und Bäuerinnen um Erlaubnis für

das Erstellen von Fotografien sowie das damit verbundene Betreten ihrer Grundstücke. Darüber hinaus wird um Bilder alter Bauernstuben oder anderer noch im Originalzustand erhaltener Räumlichkeiten ersucht. Museumskustodin Emmi Klettner (Tel.: 06415/8213) nimmt diese gerne entgegen.



Landjugend Goldegg

Am 18.11.2016 hatten wir unsere zweite Jahreshauptversammlung im Posauner's Kaffee.

Unter Anwesenheit der Ehrengäste, Herrn Bürgermeister Johann Fleissner, Ortsbäuerin Sylvia Pichler und OFK Gottfried Harlander wurde der Tätigkeitsbericht verlesen.

Einige Sitzungen, viele Ausrückungen und unser Gründungsfest waren dabei Thema. Auch ein paar Auswärtsausrückungen, z. B. das Jubiläum der Landjugend Piesendorf, standen auf unserem Terminkalender im Vereinsjahr 2015/16.

Nach dem Tätigkeits- und Kassabericht wurden die Neuwahlen durchgeführt.

Obmann Josef Unterkirchner legte sein Amt nieder. Diese Funktion übernimmt nun der ehemalige Kassier Georg Rieser. Sonja Pichler wurde als Obfrau wieder gewählt und auch Dominik Moser und Verena Mayr bleiben uns als Obmann-Stellvertreter bzw. Obfrau-Stellvertreterin erhalten. Der neue Kassier ist nun Lukas Buchner. Auch der Schriftführer wurde neu gewählt. Anna Obermoser übergibt ihre Funktion an Christian Berner. Julian Pichler ist unser neuer Agrarreferent, und mit unserem Fähnrich Alexander Rathgeb ist der neue Vorstand komplett.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Anna für ihre Arbeit im Vorstand herzlichst bedanken.

Vor allem bei unserem Sepp bedanken wir uns dafür, dass er es sich zugetraut hat, die Landjugend gemeinsam mit Sonja wieder neu zu gründen. Mit seinem Engagement und seiner Tatkräftigkeit haben wir Vieles geschafft. Es freut uns natürlich sehr, dass ihr uns als Mitglieder erhalten bleibt.

Auch bei unserem Herrn Bürgermeister Johann Fleißner und der Gemeinde, beim Chef der Firma Spilutini, Georg Hinterleitner, und unserer Fahnenmutter und Wirtin Sandra Gruber, sowie bei allen, die uns so großartig unterstützt haben, möchten wir uns herzlichst bedanken.

Wir hoffen, dass es mit unserem Verein so gut weiter geht und wir noch lange so eine nette Gemeinschaft haben!

Georg Rieser

Der neue Vorstand:



1. Reihe von links Bezirksobfrau Maria Schwaiger, Georg Rieser, Sonja Pichler, Bezirksobmann Simon Hasler

2. Reihe Lukas Buchner, Verena Mayr, Christian Berner, dahinter Julian Pichler, nicht im Bild Alexander Rathgeb

JUGENDCOACHING

**Auf dem Weg
in die Zukunft**

VIELE FRAGEN ...
haben Jugendliche zwischen 15 und 19 Jahren:
➤ Wenn ich meine Ausbildung/Schule nicht schaffe, was kann ich tun?
➤ Soll ich weiter in die Schule gehen oder eine Lehre machen?
➤ Wie kann ich mit meinen Talenten und Fähigkeiten meine Zukunft gestalten?

**JUGENDCOACHING gibt Antworten,
um Zukunftspläne zu entwickeln.**
• Beratung, um Fragen zu klären.
• Begleitung in der Arbeitswelt und praktische Erfahrungen sammeln.
Das Coaching ist freiwillig & kostenlos – man kann es bis zu 1 Jahr lang nutzen.
Im ganzen Bundesland Salzburg – 13 Standorte.

WEITERE INFOS:
Für Jugendliche in der allgemeinen Pflichtschule.
Mag. Verena Karl
Tel: 0662 / 88 05 24-300
Mail: juco@promentesalzburg.at
Für Jugendliche in weiterführenden Schulen und Jugendliche, die sich nicht in Schul- oder Berufsausbildung befinden.
Mag. Helga Gschwandtner
Tel: 0662 / 20 31 55
Mail: jugendcoaching@einstieg.or.at

REINSCHAUEN:
www.neba.at/jugendcoaching
www.facebook.com/jugendcoaching

Ein Projekt von

Erfolge unserer nordischen Athleten KRAFT-HÖLZL-RAINER-REITER

Eine außergewöhnliche Vorstellung bot Stefan Kraft die ganze Saison hinweg. Beim ersten Highlight, der Vierschanzentournee, wurde Stefan noch von einem Virus gebremst. Doch gleich danach konnte der Goldegger im Polnischen Wisla seine KRAFT wieder voll



Im Bild v.l.n.r.: Andreas Goldberger, Stefan Kraft, Chiara Hölzl, Stefan Rainer, SLSV Präsident Bartl Gensbichler. Hinten: SLSV Vizepräsident Hannes Rainer.

einsetzen und landete auf den Plätzen 2 und 4. Ab diesen Zeitpunkt stand Stefan, mit Ausnahme des zweiten Skifliegens in Vikersund, immer am Podest. Mit 17 Stockerlplätzen, davon 9 Siegen, holte er sich den Gesamtweltcup, dazu souverän den Skiflugweltcup mit 4 Siegen und einem 3. Platz und letztlich auch noch die kräfteaubende RAW-Air Serie. Bei den Weltmeisterschaften im finnischen Lahti wurde der Goldegger, der für den SV Schwarzach an den Start geht, **DOPPELWELTMEISTER** in den Einzelbewerben. Mit dem Mix-Team bzw. Team gewann er außerdem die Silber- und Bronzemedaille. Die äußerst erfolgreiche Saison von Stefan wurde am 18.3.2017 in Vikersund (NOR) mit dem fabelhaften Weltrekordflug von 253,5 Metern gekrönt.

Auch Chiara Hölzl zeigte in diesem Winter, dass sie sich an der Weltspitze der Skispringerinnen etabliert hat. Insgesamt gelang es Chiara neun Mal in dieser Saison in die Top 10 des Weltcups zu springen. Mit Ihrer Konstanz war auch klar, dass Chiara zu den Weltmeisterschaften nach Lahti fahren würde. Dort gelang der jungen Goldeggerin der ausgezeichnete 10. Platz. Lediglich 0,6 Punkte fehlten ihr auf ihre Teamkollegin Irascko-Stolz, um im Mix-Team starten zu dürfen. Chiara, die ebenso für den SV Schwarzach startet, schloss den Weltcup auf dem sehr guten 13. Gesamtrang ab.

Stefan Rainer konnte mit sehr starken Leistungen national sowie international sein Talent unter Beweis stellen. Mit dem Titel Doppelter Österreichischer Meister (Einzel und Team) der Jugend und Juniorenklasse zeigte Stefan sein Potential auf der Schanze. Mit den Plätzen 12 und 15 in der stark besetzten Alpencupserie gelang Stefan die Qualifikation für den ÖSV-C Kader, wo er den nächsten Schritt in seiner noch jungen Karriereleiter hochklettert.

Unser junger Kombinierer Severin Reiter absolvierte in der Klasse der Schüler 1 eine super Saison. Er gewann die Landescupgesamtwertung, die Austriacup-Gesamtwertung in der Kombination, und in der Gesamtwertung Spezialsprunglauf gelang Severin österreichweit der 3. Platz. Bei den Österreichischen Schülermeisterschaften holte sich Severin, der für den SC Bischofshofen startet, außerdem den Titel im Einzel und im Team der Kombinierer, im Spezialspringen dazu noch den Vizemeistertitel und die Bronzemedaille im Team.

Bücher-Tausch-Börse in der Kramerstub'n

Seit heuer gibt es in der Kramerstub'n in Goldeggen eine Bücher-Tausch-Börse bei der Jedermann/Frau/Kind Bücher, die nicht mehr in Verwendung aber in gutem Zustand sind, hinbringen und sich ein Buch aus den bereits gesammelten Büchern mit nach Hause nehmen kann. Selbstverständlich dürfen auch, ohne welche zu bringen, Bücher mit nach Hause genommen werden.

Gerne gesehen sind auch Lesebegeisterte, die ihr neues, kostenloses Buch bei einer guten Tasse Kaffee

in der Kramerstub'n lesen wollen.

Wir freuen uns auf viele Lesebegeisterte - das Team der Kramerstub'n

Die Gemeinde Goldeggen weist ausserdem auf die Möglichkeit des Büchereibesuches in Schwarzach oder St. Johann hin. Die Kosten der Jahreskarte werden von der Gemeinde übernommen.



Erfolgreicher Winter für den USC Goldegg – Sektion Ski

Mit Wintereinbruch ging es mit vollen Elan nach dem bewährten Hallentraining auf die Piste am Buchberg, wo mit viel Eifer an der Technik gefeilt, trainiert oder auch einfach mal nur Schi gefahren wurde.



Die Saison war begleitet von zahlreichen Rennen auf der Hausstrecke, welche den ganzen Winter mit besten Bedingungen glänzte. Besonders begeistert waren wir über die Austragung des Rossignol Kids Races sowie der Bezirksmeisterschaft des Kameradschaftsbundes Pongau.

Mit großem Trainingseinsatz und sehr viel Fleiß ist es uns gelungen zum ersten Mal den Sieg in der Gesamtwertung des Salzachtaler Raiffeisen Kinder cups nach Goldegg zu holen. Auf diesem Weg möchten wir



uns bei unseren jungen Athleten bedanken und Ihnen herzlich zu dieser tollen Leistung gratulieren. Auch im Schüler- und Jugendbereich konnten besondere Erfolge verzeichnet werden. Diese reichten von Podestplätzen bei Landesschüler- sowie FIS-Rennen bis hin zum Start im Europacup. Wir sind stolz, derart gute Sportler in unserem Verein zu haben, und wünschen ihnen für ihre weitere sportliche Laufbahn das Allerbeste.

Auf diesem Wege dürfen wir darüber hinaus den großzügigen Sponsoren, welche uns jedes Jahr tatkräftig zur Seite stehen, einen ganz besonderen Dank aussprechen.

Falls näheres Interesse an unserem Verein bzw. am Schisport besteht und ihr uns besser kennenlernen wollt, dann besucht unsere Homepage: www.uscgoldegg.com.

Radljahr 2017

Das Land Salzburg nimmt das 200-Jahr Jubiläum der Erfindung des Fahrrades zum Anlass, um zum Radfahren in Stadt und Land Salzburg zu animieren.

Auch die jährliche Verkehrssicherheitsaktion des Landes thematisiert daher heuer das Radfahren:

Abstand beim Überholen

Salzburgweite Verkehrssicherheits-Aktion für mehr Sicherheit für Radfahrende

Beim Überholen von Radfahrenden sollen Kraftfahrzeuge einen Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 Metern einhalten. Wenn Radfahrende wiederum an parkenden Autos vorbei fahren, sollen sie einen Seitenabstand von mindestens 1,2 Metern halten.

Weitere Informationen unter www.salzburgrad.at/radljahr-2017



Goldegger Almensommer

HOCHLEIT'N ALM

Familie Peter und Ruperta Burgschwaiger
Tel.: 0664/ 73 75 5500

Öffnungszeiten: 1. Mai bis November
während der Sommermonate: täglich außer Montag
(Ruhtag) geöffnet
im Mai, Juni, Oktober: Freitag, Samstag und Sonn-
und Feiertage geöffnet
im November: Samstag und Sonntag geöffnet

Belohnt wird man mit einem herrlichen Ausblick und
mit Produkten aus eigener Erzeugung.

Auf Eurem Besuch freuen sich die „Almleut“.
Fam. Burgschwaiger



MEISLSTEINALM

Alexandra Steitwieser
Tel.: 0664/ 3009820

Öffnungszeiten: 15. Mai bis Ende Oktober
Ruhtag: Montag

Sonntag bei gutem Wetter wird gegrillt!

Wir bieten Ihnen hausgemachtes Bauernbrot, Bret-
teljause, frischen Kuchen, Bucheln und vieles mehr
an. Gerne stellen wir als Geschenksidee auch Gut-
scheine aus.

Auf eine schöne Sommersaison und Ihren/euren Be-
such freuen sich die „Almleut“.



Fußballspieltermine Mai - Juni 2017

Datum, Uhrzeit

Mo., 01.05.2017, 17:00
Sa., 06.05.2017, 17:00
Sa., 13.05.2017, 17:00
Sa., 20.05.2017, 17:00
Fr., 02.06.2017, 18:00
Sa., 10.06.2017, 17:00

Spielpaarung

USC Goldegg : SK Bruck
TSV Unken : USC Goldegg
USC Goldegg : USV Dorfgastein
TSU Bramberg 1b : USC Goldegg
USC Goldegg : SC Wald-Königsleiten
SG Uttendorf/Niedernsill : USC Goldegg

Ort

Goldegg
Unken
Goldegg
Bramberg
Goldegg
Uttendorf/Niedernsill



Kochkurs für Anfänger und Berufstätige am Pesbichl

Möchten Sie auch so gut kochen können wie Jamie Oliver oder Johanna Maier? Auch sie haben einmal klein angefangen. In unserem Kochkurs lernen Sie, wie Sie eine echte Rindsuppe oder Cremesuppe zubereiten können, diese dann einreduziert und eventuell für später einfrieren kann.

Eine gute Salat-Dressing muss nicht immer mit frischen Kräutern gemacht werden, es geht auch mit frischem Pesto aus Bärlauch oder Petersilie und Knoblauch in Öl eingelegt. Das kann gut im Kühlschrank gelagert werden.



Michaela Hettegger zeigt Ihnen auch, wie man Schnitzel oder Steaks richtig anbrät, damit sie schön saftig bleiben und aus dem Bratenrückstand eine schmack-

hafte Sauce dazumacht.

Zum Schluss backen Sie noch Palatschinken und Sie erfahren, was Sie aus dem Palatschinkenteig sonst noch alles machen können.

Eigenes Brot backen ist nicht schwierig, braucht aber Zeit. Daher setzen wir den Brotteig aus Germ gleich am Beginn des Kurses an.

Unser Kochkurs ist für max. 10 Personen ausgelegt. Wir treffen uns um 13.00 Uhr bei uns im Gasthaus zu Kaffee und Kuchen und besprechen dann den Ablauf des gemeinsamen Kochnachmittages. Die Rezepte werden übergeben.

Beginn des Kochkurses um 13:00 Uhr

Ende des Kochkurses voraussichtlich 18:00 Uhr

Anschließend gemeinsames Abendessen

Im Preis inbegriffen sind:

Kaffee und Kuchen am Anfang, Kochkurs, Rezeptunterlagen, Leihschürze, Mineralwasser und Säfte während des Kochens, 3-Gang Menü (exklusive Getränke)
Preis pro Person € 98,00

Begleitperson ab ca. 18:00 Uhr: Kochkurs Menü ohne Getränke € 19,00.

Termine 2017

13. Mai, 3. Juni, 23. Juni, 1. September

Mindestteilnehmer: 3 Personen.

PRODUKTE VON UNSEREN GOLDEGGER BAUERN

Goldegger Bio Eier:

Eier aus Freilandhaltung, Ab-Hof-Verkauf, jederzeit zugänglicher Kühlschrank, Fam. Mayr-Empl / Unterhofbauer, 0650/6979569

Bio-Babybeef:

Fam. Georg & Anna Mayr / Ganzenhub, 06416/7333 oder 0664/7850130
5 bis 10 kg Mischpaket, Vorbestellung erbeten.

Goldegger Freilandeier:

Eier aus Freilandhaltung, Frau Eva Moser-Deutinger / Moarbauer, 0664/1255800

Goldegger Biolamm:

Fleisch vom Alpinen Steinschaf küchenfertig zerlegt (halbe oder ganze Lämmer) telefonische Vorbestellung erwünscht, Archehof Vorderploin (Ambros Aichhorn), 06415/20341 bzw. 0664/1808769

Goldegger Bio-Käse in verschiedenen Sorten:

Fam. Harlander / Eysersbergbauer, 06415/8266

Fam. Lercher/Uralsbergbauer, 0664/2850938, Montag 09:00-11:30 Uhr & Donnerstag 17:00-19:00 Uhr

Bauernkörbe mit Bio-Produkten:

Fam. Harlander / Eysersbergbauer, 06415/8266 · Fam. Lercher / Uralsbergbauer, 0664/2850938

Schnaps:

Fam. Pronebner / Schlachbauer, 06416/7318 · Fam. Peter Burgschwaiger / Oberschönberg, 0664/73755500

Fam. Harlander / Eysersbergbauer, 06415/8266 · Fam. Gruber / Oberwenghof, 0664/3435333

Destillerie Fischbacher / Weng 125, 0664/3415598 · Fam. Mayr-Empl / Unterhofbauer, 0650/6979569

Essigproduktion:

Obst- und Essigmanufaktur Peter Rathgeb, 0664/73878271





GEBURTEN

Jakob Gruber
Andre Petrovcic
Stefanie Weyrer
Simon Mayr
Alexander Bürgler

Anna Maurer
Julian Voithofer
Eliah Zlöbl
Selina Gratz
Nico De Rigo



Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Freude!

NEUBÜRGER

Erna Stürzenbecher
Dr. Christoph und Angelika Biedermann
mit Jan und Helena
Margareta Petenchi

Martin Pichler
Sandra Gruber
Magdalena Hollaus-Adelsberger
mit Josefine und Anton

Wir heißen alle Neubürger in der Gemeinde Goldegg willkommen!



TODESFÄLLE

Wilhelm Hotter, verstorben am 09.01.2017 im 79. Lebensjahr
Thersia Stöger, verstorben am 15.01.2017 im 98. Lebensjahr
Fritz Grabner, verstorben am 21.01.2017 im 84. Lebensjahr
Herbert Katsch, verstorben am 22.01.2017 im 73. Lebensjahr
Alfred Unger, verstorben am 07.02.2017 im 53. Lebensjahr
Johann Thurner, verstorben am 24.02.2017 im 95. Lebensjahr
Maria Gumpold, verstorben am 19.03.2017 im 63. Lebensjahr
Rupert Weiß, verstorben am 31.03.2017 im 69. Lebensjahr
Agathe Kreidenhuber, verstorben am 06.04.2017 im 82. Lebensjahr
Elisabeth Millinger, verstorben am 09.04.2017 im 78. Lebensjahr
Matthias Pronebner, verstorben am 24.04.2017 im 90. Lebensjahr

Unsere Anteilnahme gehört den trauernden Hinterbliebenen!



Für die **kommende Golfsaison**
suchen wir noch einen
Shuttlefahrer für unsere Golfer.

Bei Interesse bitte
um Kontaktaufnahme unter Tel. 06415/8585.



Veranstaltungsvorschau Mai bis Juli 2017

Mo, 01.05.2017	06:30	Goldegg	Weckruf der TMK Goldegg
Do, 04.05.2017	10:00	Gasthof Pesbichl	Kräuterwanderung mit Andrea Rachensperger
Fr, 05.05.2017	18:00	Schloss Goldegg	Seminar: Das Lächeln der Weisheit
Sa, 06.05.2017	20:00	Goldegg	Frühjahrskonzert inkl. Musikerball
Mo, 08.05.2017	09:30	Malakademie Goldegg	Aquarellkurs
Di, 09.05.2017	19:30	Schloss Goldegg	Bergspiritualität - Wallfahrt nach Maria Luschari
Do, 11.05.2017	19:00	Schloss Goldegg	„KINO „Tagaus, tagein““
Fr, 12.05.2017	18:00	Schloss Goldegg	Seminar: Körper- und ursachenorientierte Aufstellung
Fr, 12.05.2017	18:00	Schloss Goldegg	Biokinematik - die Logik des Schmerzes
Sa, 13.05.2017	13:00	Gasthof Pesbichl	Kochkurs mit Michaela Hettegger für Anfänger und Berufstätige
So, 14.05.2017	20:00	Schloss Goldegg	„KINO „Holz Erde Fleisch““
Do, 18.05.2017	10:00	Gasthof Pesbichl	Kräuterwanderung mit Andrea Rachensperger
Do, 18.05.2017	20:00	Schloss Goldegg	KONZERT
Fr, 19.05. - So, 21.05.2017,	08:00	Schloss Goldegg	25. Österreichische QIGONG Tage 2017
Sa, 20.05.2017	19:00	Feuerwehrhaus Goldegg	Florianifeier mit Dämmerchoppen
So, 21.05.2017	09:00	Goldegg	Erstkommunion
Mi, 24.05.2017	10:00	Gasthof Pesbichl	Kräuterwanderung mit Andrea Rachensperger
Mi, 24.05. - Sa, 27.05.2017,		Ganztäglich, Schloss Goldegg	ÖGATAP
Mo, 29.05.2017	09:30	Malakademie Goldegg	Malwerkstatt - Aquarell, Tempera, Acryl
Do, 01.06.2017	10:00	Gasthof Pesbichl	Kräuterwanderung mit Andrea Rachensperger
Do, 01.06.2017	19:30	Goldegg Haus Einklang	Bluatschink Erwachsenen Konzert
Fr, 02.06.2017	18:00	Malakademie Goldegg	Einführung in die Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl
Fr, 02.06.2017	20:00	Schloss Goldegg	„Konzert Duo CellAr „La Vida breve““
Sa, 03.06.2017	13:00	Gasthof Pesbichl	Kochkurs mit Michaela Hettegger für Anfänger und Berufstätige
Mo, 05.06.2017	09:30	Malakademie Goldegg	Grundkurs Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl
Mi, 07.06.2017	20:00	Schloss Goldegg	Musik-Kabarett
Do, 08.06.2017	18:00	Schloss Goldegg	Seminar: Shiatsu Basic - Die Grundbehandlung
Fr, 09.06.2017	14:00	Malakademie Goldegg	Intensivierungswochenende Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl
Fr, 09.06.2017	18:00	Schloss Goldegg	Seminar: Schreiben aus dem Unterbewusstsein
Fr, 09.06.2017	18:00	Schloss Goldegg	Seminar: Die Heilkraft von Gehen und Laufen
Mi, 14.06.2017	10:00	Gasthof Pesbichl	Kräuterwanderung mit Andrea Rachensperger
Mi, 14.06. - Sa, 17.06.2017,		Ganztäglich, Schloss Goldegg	36. Goldegger Dialoge
Fr, 23.06.2017	13:00	Gasthof Pesbichl	Kochkurs mit Michaela Hettegger für Anfänger und Berufstätige
Fr, 23.06.2017	14:00	Schlossparkplatz Goldegg	Wirtschaftsmesse Pongau
Fr, 23.06.2017	18:00	Malakademie Goldegg	Aktstudien in Farbe
Fr, 23.06.2017	18:00	Schloss Goldegg	Seminar: Dermot mit dem Liebesfleck
Fr, 23.06.2017	20:00	Schloss Goldegg	NEUE MUSIK
Sa, 24.06.2017	10:00	Schlossparkplatz Goldegg	Wirtschaftsmesse Pongau
Sa, 24.06.2017	14:00	Dorfplatz Goldegg	Goldegger Fest im Dorf
So, 25.06.2017	10:00	Schlossparkplatz Goldegg	Wirtschaftsmesse Pongau
Mo, 26.06.2017	18:00	Schloss Goldegg	Seminar: Familienschicksal und persönlicher Lebensweg
Do, 29.06.2017	10:00	Gasthof Pesbichl	Kräuterwanderung mit Andrea Rachensperger
Fr, 30.06.2017	18:00	Malakademie Goldegg	Chinesische Tuschemalerei - Blumen, Vögel und Insekten
Fr, 30.06.2017	18:00	Schloss Goldegg	Seminar: Eigentlich möchte ich was ändern, aber ...
Fr, 30.06.2017	18:00	Schloss Goldegg	Seminar: Kreatives Schreiben - WORTwerkstatt
Mo, 03.07.2017	09:30	Malakademie Goldegg	Mit den Augen denken - Großflächige Acrylmalerei
Do, 06.07.2017	14:00	Schloss Goldegg	Seminar: Beschwingtes Sommersingen
Fr, 07.07.2017	20:00	Dorfplatz Goldegg	Platzkonzert der TMK St.Veit
Fr, 07.07. - Sa, 08.07.2017		Schloss Goldegg	29. Goldegger Blues & Folk Tage
Mo, 10.07.2017	09:30	Malakademie Goldegg	Handwerk / Abenteuer Malen
Do, 13.07.2017	10:00	Gasthof Pesbichl	Kräuterwanderung mit Andrea Rachensperger
Fr, 14.07.2017	18:00	Schloss Goldegg	Astrologisches Seminar
Fr, 14.07.2017	18:00	Schloss Goldegg	Seminar: Meine Stimme - meine Persönlichkeit!
Fr, 14.07.2017	20:00	Dorfplatz Goldegg	Platzkonzert der TMK Goldegg
Do, 20.07.2017	10:00	Gasthof Pesbichl	Kräuterwanderung mit Andrea Rachensperger
Fr, 21.07.2017	18:00	Malakademie Goldegg	Faszination Aquarell
Fr, 21.07.2017	18:00	Schloss Goldegg	TANZEN... mit Lust und Spaß ...AFRIKA!
Fr, 21.07.2017	18:00	Schloss Goldegg	Seminar: Räuchern mit heimischen Kräutern
So, 23.07.2017	09:00	Goldegg Weng	Annafest
Mo, 24.07.2017	09:00	Schloss Goldegg	Seminar: Wer bin ICH?
Mo, 24.07.2017	09:30	Malakademie Goldegg	Ölmalerei - Ausgangspunkt Fotografie
Mo, 24.07.2017	09:30	Malakademie Goldegg	Klassische Techniken des Tiefdrucks
Do, 27.07.2017	09:30	Malakademie Goldegg	Druckgrafikwerkstatt - Algraphie/Tiefdruck
Do, 27.07.2017	10:00	Gasthof Pesbichl	Kräuterwanderung mit Andrea Rachensperger
Fr, 27.07.2017	18:00	Schloss Goldegg	Seminar: Souverän und selbstbewusst werden
Fr, 28.07.2017	20:00	Dorfplatz Goldegg	Platzkonzert der TMK Goldegg
Sa, 29.07.2017	10:00	Schloss Goldegg	Seminar: Baumwissen und Zukunftstechnik
Mo, 31.07.2017	09:30	Malakademie Goldegg	Bilder von Menschen - Figurative Malerei einfach expressiv



Goldegg
am See

da tut sich was ...

**Samstag,
20. Mai**

19:00 Uhr

**Florianifeier der
Feuerwehr Goldegg mit
anschl. Dämmerschoppen**



**Mittwoch-Samstag
14.–17. Juni**

36. Goldegger Dialoge

„MUT ZUM MITEINANDER -
vom Wert der Zugehörigkeit“

Schloss Goldegg

**Freitag-Sonntag
23.–25. Juni**

**Die Wirtschaftsmesse
Pongau
10 Jahresjubiläum**

Schlossparkplatz Goldegg

Zeit für NEUES!



**Samstag,
24. Juni**

Beginn 14:00 Uhr

Fest im Dorf



Platzkonzerte

**der Trachtenmusikkapellen im Juli 2017
Dorfplatz Goldegg**

Freitag, 07. Juli 2017 - TMK St. Veit
Freitag, 14. Juli 2017 - TMK Goldegg
Freitag, 28. Juli 2017 - TMK Goldegg

www.goldegg.at